Botschaft
des Gemeinderates Pieterlen

Einwohnergemeinde Pieterlen



Gemeindeversammlung vom Mittwoch, 2. Dezember 2026

Mehrzweckgebäude Pieterlen | 19.30 Uhr

Zum Besuch dieser Gemeindeversammlung sind alle in Pieterlen wohnhafte Personen eingeladen. Stimmberechtigt sind alle seit drei Monaten in Pieterlen ordentlich angemeldete Personen, welche über das kantonale und eidgenössische Stimmrecht verfügen.

Einberufen der Versammlung
Publikation am am 30. Oktober 2026 unter ePublikation.ch mindestens 30 Tage vor der Versammlung öffentlich bekannt gemacht (kant. Gemeindeverordnung Art. 9).

Öffentliche Aktenauflage
30 Tage vor der Gemeindeversammlung liegen die Unterlagen zu den Geschäften bei der Gemeindeverwaltung (Präsidialabteilung) zur Einsichtnahme auf.

Protokollgenehmigung
Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 10. Juni 2026 wurde spätestens 30 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen öffentlich aufgelegt. Während der Auflagefrist sind keine Einsprachen eingegangen. Das Protokoll hat der Gemeinderat am 3. Februar 2026 genehmigt (Organisationsreglement Pieterlen Art. 62).
Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2026 liegt spätestens 30 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen öffentlich auf (Organisationsreglement Pieterlen Art. 62). Einsprachen gegen das Protokoll sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet an den Gemeinderat zu richten.

Rechtsmittelbelehrung
Beschwerden gegen Abstimmungen und Beschlüsse sowie wegen Verfahrensfehlern sind schriftlich und begründet innert 30 Tagen nach der Gemeindeversammlung beim Regierungsstatthalteramt Biel in Nidau einzureichen.
Wer pflichtwidrig nicht anlässlich der Versammlung rügt, kann gegen einen gefassten Beschluss nachträglich nicht mehr Beschwerde führen (kant. Gemeindegesetz Art. 49a)

Traktanden

Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2026, 19.30 Uhr

1. Vergabe Prix PERLE

2. Budget 2027
Genehmigung

3. Mitteilungen aus dem Gemeinderat
Aktuelle Informationen aus den Departementen

4. Verschiedenes / Anliegen der Bevölkerung an den Gemeinderat

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung offeriert die Einwohnergemeinde Pieterlen einen Apéro.

1 Vergabe PRIX PERLE

zuständig: Gemeinderat Heinrich Sgier

Pieterlen trägt den Beinamen «die Perle am Jurasüdfuss». Damit dieser Name nicht nur ein Werbeslogan bleibt, ist es wichtig, dass sich die Einwohnerinnen und Einwohner mit ihrem Dorf verbunden fühlen und sich für dessen Pflege und Entwicklung einsetzen.
Einen wesentlichen Einfluss auf das Ortsbild haben neben den öffentlichen Räumen auch die privaten Grundstücke und Liegenschaften. Gerade die Gestaltung und der Unterhalt dieser Aussenbereiche prägen den Gesamteindruck einer Gemeinde.
In Pieterlen besteht diesbezüglich noch Potenzial, das Erscheinungsbild des Dorfes weiter aufzuwerten. Die Einflussmöglichkeiten der Behörden auf private Liegenschaften sind allerdings begrenzt. Während im Rahmen eines Baubewilligungsverfahrens gewisse gestalterische Aspekte berücksichtigt werden können, sind die Möglichkeiten bei bereits bestehenden Gebäuden und Grundstücken deutlich eingeschränkter.
Umso wichtiger ist das Engagement der privaten Eigentümerinnen und Eigentümer. Mit sorgfältig geplanten Sanierungen, gelungenen Neubauten und einer gepflegten Umgebung können sie wesentlich dazu beitragen, die Attraktivität des Strassen- und Aussenraums zu steigern und das Dorfbild langfristig positiv zu prägen.
Mit dem «PRIX PERLE» würdigt die Gemeinde Pieterlen alle zwei Jahre besonders gelungene Sanierungs- und Neubauprojekte. Die Auszeichnung soll die wertvolle Arbeit der Eigentümerinnen und Eigentümer anerkennen und zugleich einen Anreiz schaffen, sich für ein attraktives Ortsbild einzusetzen. Der Preis besteht aus einer symbolischen Auszeichnung und einem Preisgeld von CHF 2'000.–.
Für die diesjährige Vergabe wurden fünf Projekte eingereicht. Die Jury hat sämtliche Eingaben eingehend beurteilt und anhand festgelegter Kriterien bewertet.
Der PRIX PERLE wird in der diesjährigen Ausgabe von zwei Gewinnerparteien geteilt: Zum einen Angela Thomi Jutzeler und Daniel Jutzeler für die gelungene Sanierung und Renovation des Bauernhauses an der Alten Landstrasse 50. Zum anderen geht der diesjährige Gewinn an die Neyer&Heiniger Architekten GmbH für den eindrücklichen Umbau des Ensembles am Brunnenweg.



Alte Landstrasse 50





Brunnenweg 3

2 Budget 2027

Genehmigung

zuständig Gemeinderätin Dorothee Hutzli

Das Wichtigste in Kürze
Der Gesamthaushalt weist bei einem Gesamtaufwand von CHF 36'127'102.00 und einem Gesamtertrag von CHF 35'331'746.00 einen Aufwandüberschuss von CHF 795'356.00 aus. Im Allgemeinen Haushalt resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 653'808.00. Die gesetzlichen Spezialfinanzierungen für Abwasser und Abfall schliessen mit einem Aufwandüberschuss von CHF 141'548.00 ab. Dem Budget 2027 liegt eine Erhöhung der Gemeindesteueranlage von 1,75 auf 1,95 Einheiten zugrunde. Die Steuererhöhung stellt eine notwendige Massnahme zur Stabilisierung des Finanzhaushaltes dar.

Ausgangslage
Das Budget wurde im Rahmen von zwei Lesungen durch den Gemeinderat und die Geschäftsleitung umfassend geprüft, eingehend beraten und kritisch hinterfragt. Zur fundierten Beurteilung einzelner Budgetpositionen wurden ergänzende Abklärungen vorgenommen und zusätzliche Informationen eingeholt. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse flossen in die weiteren Beratungen und die abschliessende Budgetfassung ein.
Zur Stabilisierung des Finanzhaushalts hat der Gemeinderat verschiedene Massnahmen beschlossen und teilweise bereits umgesetzt:

- Im Rahmen der Erarbeitung der Finanzstrategie für die Legislaturperiode 2024 bis 2027 wurde in den Jahren 2024 und 2025 ein Massnahmenplan mit insgesamt 30 Sparmassnahmen erarbeitet. Ein Teil dieser Massnahmen konnte bereits erfolgreich umgesetzt werden, weitere befinden sich aktuell in der Umsetzung. Dazu gehören beispielsweise Massnahmen zur Verbesserung der Auslastung der Kindertagesstätte sowie die Überprüfung der Unterhalts- und Betriebskosten gemeindeeigener Liegenschaften, insbesondere der Reinigungsleistungen in Schulen und weiteren Gemeindeliegenschaften.
- Für die Investitionsplanung im Budget 2027 sowie in den Finanzplanjahren 2028 bis 2031 wird ein Realisierungsgrad von 70% berücksichtigt. Dieser basiert auf den Erfahrungen der vergangenen Jahre und trägt dem Umstand Rechnung, dass Investitionsvorhaben erfahrungsgemäss nicht vollständig oder nicht im vorgesehenen Zeitraum umgesetzt werden können. Dadurch wird eine realistische Darstellung der Investitionstätigkeit und der daraus resultierenden Kapitalkosten gewährleistet. Der Realisierungsgrad wird im Rahmen der rollenden Finanzplanung regelmässig überprüft und bei Bedarf angepasst.

- Als weitere prioritäre Massnahme hat der Gemeinderat beschlossen, die Aufgaben, Leistungsangebote und Organisationsstrukturen von Behörden und Verwaltung unter Beizug einer externen Begleitung oder einer temporären beratenden Kommission umfassend zu analysieren. Ziel ist es, bestehende Abläufe und Zuständigkeiten kritisch zu hinterfragen, Synergien besser zu nutzen und zusätzliche Einsparpotenziale zu identifizieren, um die laufenden Ausgaben nachhaltig zu senken. Im Jahr 2026 wurde eine Analyse des Gehaltssystems durchgeführt. Diese zeigte, dass sich sowohl die Personalkosten als auch die Arbeitgeberattraktivität im Vergleich mit anderen Gemeinden in einem ähnlichen Rahmen bewegen. Die Ergebnisse verdeutlichen, dass eine vertiefte Überprüfung der Organisationsstrukturen ein wichtiger nächster Schritt ist, um weitere Möglichkeiten zur Effizienzsteigerung und Kostenoptimierung zu erschliessen.

Trotz der bereits umgesetzten und eingeleiteten Sparmassnahmen reichen diese allein nicht aus, um die finanzielle Situation der Gemeinde nachhaltig zu stabilisieren. Der Gemeinderat erachtet deshalb eine Erhöhung der Steueranlage um zwei Steuerzehntel als zusätzlich notwendige Massnahme.
Der Finanzplan baut auf dem Budget auf und stellt das zentrale Steuerungsinstrument für den Finanzhaushalt der Gemeinde dar. Ohne die vorgesehene Steuererhöhung würde die Einwohnergemeinde Pieterlen im Jahr 2030 einen Bilanzfehlbetrag ausweisen. Dies hätte u.a. aufsichtsrechtliche Massnahmen des Kantons zur Folge.

Für den zusätzlichen Finanzbedarf gegenüber der Jahresrechnung 2025 sind insbesondere folgende Entwicklungen verantwortlich:
- höhere Beiträge an den Finanz- und Lastenausgleich (+CHF 431’119 gegenüber der Rechnung 2025),
- höhere ordentliche Abschreibungen infolge der Investitionstätigkeit (+CHF 361’879),
- steigender Zinsaufwand (+CHF 72’989),
- rückläufige Steuererträge der juristischen Personen (–CHF 444’900 gegenüber dem Budget 2026),
- Auswirkungen der kantonalen Steuergesetzrevision 2027,
- Auswirkungen der geplanten Abschaffung des Eigenmietwerts.

Ohne die beantragte Erhöhung der Steueranlage um zwei Steuerzehntel würde sich das Ergebnis des Allgemeinen Haushalts um mehr als CHF 1,3 Mio. verschlechtern. Anstelle des budgetierten Aufwandüberschusses von CHF 653’808 müsste die Gemeinde mit einem Defizit von knapp CHF 2 Mio. rechnen.
Die beantragte Steuererhöhung ist ein wesentlicher Bestandteil der Massnahmen zur Stabilisierung des Finanzhaushalts. Sie trägt dazu bei, die bestehenden strukturellen Mehrbelastungen zumindest teilweise aufzufangen, das Haushaltsdefizit zu begrenzen und die finanzielle Handlungsfähigkeit der Gemeinde zu sichern.
Die Steuererhöhung allein reicht jedoch nicht aus, um die finanziellen Herausforderungen langfristig zu bewältigen. Ebenso entscheidend sind eine konsequente Priorisierung und Steuerung der Investitionen, die systematische Überprüfung der Gemeindeaufgaben und Leistungsangebote, die Optimierung von Organisation und Prozessen und eine nachhaltige Begrenzung des Ausgabenwachstums.
Nur durch das Zusammenspiel von zusätzlichen Einnahmen, gezielten Sparmassnahmen und strukturellen Optimierungen kann der Finanzhaushalt langfristig stabilisiert und der finanzielle Handlungsspielraum der Gemeinde erhalten werden.

Das komplette Budget 2027 inkl. Vorbericht kann entweder auf der Homepage www.pieterlen.ch heruntergeladen werden oder in Papierform bei der Finanzabteilung unter Tel. 032 376 01 80 oder per E-Mail finanzen@pieterlen.ch bestellt werden.

Eckdaten

	Budget 2027	Budget 2026	Rechnung 2025
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	**–795'356.00**	**–751'257.00**	**95'110.51**
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt	**–653'808.00**	**–669'492.00**	**45'842.95**
Jahresergebnis gesetzl. Spezialfinanzierungen	**–141'548.00**	**–81'765.00**	**49'267.56**
Steuerertrag natürliche Personen	11'899'500.00	10'400'000.00	10'320'829.75
Steuerertrag juristische Personen	1'094'100.00	1'539'000.00	1'331'835.75
Liegenschaftssteuer	1'085'000.00	1'096'000.00	1'013'409.15
Nettoinvestitionen	8'329'500.00	3'954'600.00	2'431'866.59

Gegenüber dem Budget 2026 weist das Gesamtergebnis eine Verschlechterung von CHF 44'099 aus. Der Allgemeine Haushalt verbessert sich hingegen im Vergleich zum Vorjahresbudget um CHF 15'684.
Zu dieser Entwicklung tragen insbesondere die folgenden Veränderungen bei:

Zunahme Beiträge an Finanz- und Lastenausgleich (FILAG)	CHF	412'450	☹
Zunahme Abschreibungen (ohne SF und energiePIETERLEN)	CHF	135'429	☹
Abnahme Ertragsüberschuss energiePIETERLEN	CHF	136'031	☹
Zunahme Fiskalerträge (Erhöhung 2 Steueranlagezehntel)	CHF	1'134'200	☺
Veränderungen in den verschiedenen Funktionen	CHF	434'606	☹
Total Besserstellungen Allg. Haushalt	**CHF**	**15'684**	☺
Veränderung SF Abwasser	CHF	52'407	☹
Veränderung SF Kehricht	CHF	7'376	☹
Total Schlechterstellungen Gesamthaushalt	**CHF**	**44'099**	☹

Mehrstufige Erfolgsrechnung Budget 2027:

Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	–516’397
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	–138’205
Operatives Ergebnis Allg. Haushalt	**CHF**	**–654’602**
Ausserordentliches Ergebnis (Ertragsüberschuss)	CHF	794
Ergebnis Allg. Haushalt	**CHF**	**–653’808**
Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser (Aufwandüberschuss)	CHF	–91’544
Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall (Aufwandüberschuss)	CHF	–50’004
Ergebnis Gesamthaushalt	**CHF**	**–795’356**
Ergebnis Gesamthaushalt	CHF	–795’356
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	CHF	1’529’618
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	CHF	305’861
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	CHF	–207’883
Abschreibungen Investitionsbeiträge	CHF	40’460
Einlagen in das EK	CHF	37’279
Entnahmen aus dem EK	CHF	–38’073
Selbstfinanzierung	**CHF**	**871’906**
Ergebnis Investitionsrechnung (= Nettoinvestitionen)	**CHF**	**8’329’500**
Finanzierungsergebnis (= Finanzierungsfehlbetrag)	**CHF**	**–7’457’594**

1. Genehmigung Erfolgsrechnung

Der nachfolgende Zusammenzug zeigt die budgetierte Erfolgsrechnung 2027 in den einzelnen Verwaltungszweigen. Er ermöglicht einen Vergleich zum Budget 2026 und zur Rechnung 2025.

		Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
		Aufwand	**Ertrag**	**Aufwand**	**Ertrag**	**Aufwand**	**Ertrag**
	Erfolgsrechnung	**36'127'102.00**	**36'127'102.00**	**35'036'136.00**	**35'036'136.00**	**33'641'870.45**	**33'641'870.45**
0	Allgemeine Verwaltung	3'200'378.00	214'045.00	3'025'720.00	234'750.00	2'868'762.53	256'186.10
	Nettoaufwand		**2'986'333.00**		**2'790'970.00**		**2'612'576.43**
1	Öff. Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	1'190'490.00	1'006'610.00	1'103'735.00	925'641.00	1'082'923.06	930'840.82
	Nettoaufwand		**183'880.00**		**178'094.00**		**152'082.24**
2	Bildung	7'812'775.00	819'105.00	7'426'763.00	921'369.00	7'219'891.93	1'118'432.55
	Nettoaufwand		**6'993'670.00**		**6'505'394.00**		**6'101'459.38**
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	463'607.00	18'972.00	388'858.00	35'220.00	377'328.55	20'323.17
	Nettoaufwand		**444'635.00**		**353'638.00**		**357'005.38**
4	Gesundheit	27'864.00		23'120.00		23'575.68	
	Nettoaufwand		**27'864.00**		**23'120.00**		**23'575.68**
5	Soziale Sicherheit	13'009'125.00	7'672'400.00	12'869'279.00	7'915'404.00	11'092'207.15	6'410'876.63
	Nettoaufwand		**5'336'725.00**		**4'953'875.00**		**4'681'330.52**
6	Verkehr	2'005'996.00	371'644.00	1'909'092.00	258'433.00	1'692'756.61	383'998.23
	Nettoaufwand		**1'634'352.00**		**1'650'659.00**		**1'308'758.38**
7	Umweltschutz und Raumordnung	2'103'668.00	1'785'468.00	1'976'717.00	1'759'194.00	1'855'948.32	1'595'629.83
	Nettoaufwand		**318'200.00**		**217'523.00**		**260'318.49**
8	Volkswirtschaft	4'494'698.00	5'198'786.00	4'485'379.00	5'325'498.00	4'604'307.04	5'458'962.25
	Nettoaufwand	**704'088.00**		**840'119.00**		**854'655.21**	
9	Finanzen und Steuern	1'818'501.00	19'040'072.00	1'827'473.00	17'660'627.00	2'824'169.58	17'466'620.87
	Nettoaufwand	**17'221'571.00**		**15'833'154.00**		**14'642'451.29**	

In der nachfolgenden Tabelle sind die **wesentlichen Veränderungen** gegenüber dem Budget 2026 und der Rechnung 2025 aufgelistet. Wenn bei Ausgaben der Gemeinde eine positive Zahl steht, bedeutet dies Mehrausgaben. Wenn bei Erträgen (E) eine negative Zahl steht, bedeutet dies Mindereinnahmen gegenüber der Vergleichsperiode.
Die Details zum Budget 2027 werden an der Gemeindeversammlung mündlich erläutert.

Erfolgsrechnung Allg. Haushalt

Wesentliche Veränderungen gegenüber:			**Budget 2026**		**Rechnung 2025**	
FINANZ- UND LASTENAUSGLEICH						
1110.3631.00	Beiträge an Kanton (KaPo)		52		156	
2110.3611.00	Lehrergehälter Kindergarten		30’899		–48’827	
2120.3611.00	Lehrergehälter Primarstufe		21’685		–211’014	
2130.3611.00	Lehrergehälter Sekundarstufe		42’478		–44’055	
5320.3631.00	Ergänzungs-leistungen		82’179		136’601	
5410.3631.00	Familienzulagen		60		7’799	
5799.3611.00	Lastenausgleich Sozialhilfe (z. L. Gemeinde)		210’483		513’448	
6291.3631.00	Gemeindeanteil Öffentlicher Verkehr		11’886		55’008	
9300.3621.61	Neue Aufgabenteilung		12’728		22’004	
9300.4621.50	Mindestausstattung	E	39’511		167’088	
9300.4621.62	Zusatzbeitrag für demografisch stark belastete Gemeinden	E	44’555		–173’524	
9300.4621.61	Soziodemografischer Zuschuss	E	11’163		11’163	
9300.4622.70	Disparitätenabbau	E	118’089	**199’132**	255’589	**170’803**

Wesentliche Veränderungen gegenüber:		**Budget 2026**		**Rechnung 2025**	
ABSCHREIBUNGEN					
0220	Allgemeine Dienste (Verwaltung)	–4’520		6’159	
0290	Verwaltungsliegenschaft Hauptstrasse	18’184		20’544	
0291	Verwaltungsliegenschaft Brunnenweg	4’898		6’348	
0292	Mehrzweckgebäude	–2’460		10’816	
1506	LEPIME	3’125		4’736	
1610	Militärische Verteidigung	75		7’200	
2110	Kindergarten	15		–1’193	
2120	Primarstufe	13’096		14’441	
2130	Sekundarstufe	7’213		13’713	
2170	Schulliegenschaften	77’381		112’106	
2180	Tagesschule	4’618		–174	
2190	Schulleitung und Schulverwaltung	–11’230		–12’105	
3290	Übrige Kultur (Musikhaus)	–1’030		–1’030	
3320	Homepage			4’000	
3410	Sport	25’230		29’107	
3420	Freizeit	51		4’046	
5451	Kindertagesstätte	139		48	
5790	Sozialdienst	–2’694		–2’695	
6150	Gemeindestrassen	11’748		9’291	
7201	Abwasserbeseitigung	4’013		8’504	
7301	Abfallentsorgung			761	
7410	Gewässerverbauungen	967		–41	
7710	Friedhof und Bestattung	–1’656		–56	
7900	Raumordnung allg.	–7’721		3’736	
8711	Elektrizität	65’197		123’618	
9901	Bisheriges Verwaltungsvermögen (vor 2014)		**204’639**		**361’879**

Wesentliche Veränderungen gegenüber:		Budget 2026		Rechnung 2025	
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG					
0110	Legislative	7'089		14'472	
0120	Exekutive	–790		–26'704	
0220	Allgemeine Dienste (Verwaltung)	159'995		264'555	
029	Verwaltungs-liegenschaften	12'967	**179'261**	77'568	**329'890**
1 ÖFF. ORDNUNG U. SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG					
1110	Öffentliche Sicherheit			1'006	
140	Allg. Rechtswesen	9'839		–1'512	
1506	Feuerwehr LEPIME	–3'125		–4'736	
16	Militär und Zivilschutz	–4'180	**2'534**	24'947	**19'705**
2 BILDUNG					
2110	Kindergarten	5'841		13'903	
2120	Primarstufe	77'373		168'589	
2130	Sekundarstufe I	53'918		121'651	
2140	Musikschule	–51'021		–15'093	
2170	Schulliegenschaften	59'096		290'118	
2180	Tagesschule	139'228		349'420	
2190	Schulleitung und Schulverwaltung	–3'595		57'263	
2193	Schulveranstaltungen	19'300		71'099	
2197	Schulsozialarbeit	2'190		27'889	
2910	Schulkommission	–209	**302'121**	–15'519	**1'069'319**
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE					
32	Übrige Kultur	–858		13'769	
33	Massenmedien	15'968		7'136	
34	Sport und Freizeit	51'636		30'602	
35	Kirche		**66'746**		**51'507**

Wesentliche Veränderungen gegenüber:			Budget 2026		Rechnung 2025	
4 GESUNDHEIT						
41	Alters-, Kranken- und Pflegeheime				–5’000	
42	Ambulante Krankenpflege					
43	Gesundheits-prävention (inkl. Schulgesund-heit)		4’744		8’638	
49	Übriges Gesund-heitswesen			**4’744**	650	**4’288**
5 SOZIALE SICHERHEIT						
5310	AHV-Zweigstelle Lengnau–Pieterlen		12’000		718	
544	Jugendschutz		3’000		2’956	
545	Leistungen an Familien (inkl. KITA)		61’655		–42’083	
5790	Sozialdienst		2’694		2’695	
5720.4260.01	Inkassoprovisionen	E	–13’333	**92’682**	–35’930	**216**
6 VERKEHR						
6150	Gemeindestrassen		–37’938		253’449	
6155	Parkplätze	E	2’250		–7’757	
6190	Übriges (Transitplatz Biel)					
62	Öffentlicher Verkehr		247	**–39’941**	90	**261’295**
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG						
7201	Abwasserentsorgung		–4’013		–8’504	
7301	Abfallbeseitigung				–761	
7410	Gewässerverbau-ungen		7’402		6’193	
7710	Friedhof und Bestatt-ung allgemein		54’585		13’513	
7792	Hundetoiletten	E	–18’100		–1’126	
790	Raumordnung		29’000	**105’074**	33’410	**44’978**

Wesentliche Veränderungen gegenüber:			Budget 2026		Rechnung 2025	
8 Volkswirtschaft						
81	Landwirtschaft				204	
82	Forstwirtschaft (Wald)				926	
84	Tourismus	E			509	
85	Industrie, Gewerbe, Handel					
8711	Elektrizität	E	–70’834	**70’834**	–26’329	**26’950**
9 FINANZEN UND STEUERN						
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	E	1’051’700		1’358’861	
9101	Sondersteuern	E	41’000		–486’201	
9102	Liegenschaftssteuern	E	–11’500		71’825	
9500	Erbschafts- und Schenkungssteuer	E	53’000		26’144	
9610	Zinsen		–60’158		67’448	
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	E	5’948		–2’628	
9690	Finanzvermögen	E	4’346		–10’842	
9710	Rückverteilung CO_2-Abgabe	E	–1’141		2’259	
9950	Entnahme aus Neubewertungsreserve	E		**–1’203’511**		**–891’969**
Übrige Veränderungen:				**1**		**–22**
TOTAL wesentliche Veränderungen				**–15’684**		**1’448’839**

E = Ertrag

2. Kenntnisnahme Investitionsbudget
Die für das Jahr 2027 geplanten Nettoinvestitionen belaufen sich auf CHF 8'329'500. Gegenüber dem Budget 2026 entspricht dies einer Zunahme von CHF 4'374'900. Im Vergleich zur Jahresrechnung 2025 erhöhen sich die Nettoinvestitionen um CHF 5'897'633. Das Investitionsvolumen liegt damit deutlich über dem langjährigen Durchschnitt und wird insbesondere durch Projekte in den Bereichen Bildung, Verkehrsinfrastruktur und Energieversorgung geprägt.

Die wesentlichsten Veränderungen gegenüber dem Budget 2026 ergeben sich in folgenden Bereichen:

• 0220 Allg. Dienste	CHF	20'000	–
• 029 Verwaltungsliegenschaften	CHF	162'000	–
• 1506 Feuerwehr LEPIME	CHF	293'800	+
• 1610 San. Kugelfang Schiessanlage	CHF	285'000	–
• 2 Bildung	CHF	3'354'000	+
• 3320 Massenmedien	CHF	40'000	–
• 34 Sport und Freizeit	CHF	35'000	+
• 6150 Gemeindestrassen	CHF	795'500	+
• 7201 Abwasser	CHF	170'000	–
• 7300 Tierkörperbeseitigung Lyss	CHF	30'400	–
• 7710 Friedhof	CHF	10'000	+
• 8711 Energieversorgung	CHF	594'000	+

Unter Berücksichtigung der geplanten Investitionen werden im Budget 2027 Kapitalkosten von insgesamt CHF 1'957'277 berücksichtigt. Diese setzen sich aus ordentlichen Abschreibungen von CHF 1'570'078 sowie einem Zinsaufwand von CHF 387'199 zusammen.

Die Berechnung der Kapitalkosten erfolgt unter Berücksichtigung des Realisierungsgrades von 70%. Die hohe Investitionstätigkeit führt trotz dieser Annahme zu einer spürbaren Zunahme der Abschreibungen und Zinsaufwendungen. Gleichzeitig resultiert ein erheblicher Finanzierungsbedarf, da die geplanten Investitionen nur zu einem geringen Teil durch die Selbstfinanzierung gedeckt werden können. Die Umsetzung der Investitionsvorhaben wird deshalb eine weitere Fremdfinanzierung und einen entsprechenden Anstieg der Verschuldung zur Folge haben.
Nachfolgende Ausgaben und Einnahmen wurden in der Investitionsrechnung 2027 berücksichtigt:

Die entsprechenden Verpflichtungskredite sind vorgängig von der jeweils zuständigen Behörde zu genehmigen.

		Budget 2027	
		Ausgaben	**Einnahmen**
	INVESTITIONSRECHNUNG	**8'329'500.00**	
	NETTOINVESTITIONEN	**8'329'500.00**	
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**70'000.00**	
0220.5200.12	Digitale Transformation	30'000.00	
0290.5040.16	Beleuchtung/IT GR-Zimmer	40'000.00	
1	**ÖFF. ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG**	**333'500.00**	
1506.5620.00	Investitionsbeitrag Le-Pi-Me	333'500.00	
2	**BILDUNG**	**4'207'000.00**	
2120.5060.09	Anschaffung Mobiliar Klassenzimmer Prim. (2027)	95'000.00	
2120.5060.11	Schulmobiliar BG Prim.	20'000.00	
2120.5060.12	Schulmobiliar TTG Prim.	25'000.00	
2120.5060.13	Mobiliar LZ Prim.	20'000.00	
2120.5060.14	Ersatz Maschinen TTX Prim.	10'000.00	
2130.5060.10	Anschaffung Mobiliar Klassenzimmer Sek. (2027)	70'000.00	
2130.5060.11	Schulmaterial BG Sek.	50'000.00	
2130.5060.12	Schulmobiliar TTG Sek.	25'000.00	
2130.5060.13	Ersatz Maschinen TTX Sek.	10'000.00	
2170.5040.41	Schulraumerweiterung 2025 (UA 22.09.2024, CHF 4'000'000.00)	2'700'000.00	
2170.5040.58	Unterstand Kehrichtentsorgung/Päcklistation Sek. Areal	75'000.00	
2170.5040.60	Brandschutzmassnahmen Bielstr. 11	40'000.00	
2170.5040.61	Brandschutzmassnahmen Bielstr. 13	20'000.00	
2170.5040.64	Ersatz FL-Röhren Beleuchtung Prim. 11er-Bau (2027)	200'000.00	
2170.5040.65	Prim.-Turnhalle, Estrich Trennwände und Lager Vereine/Komm.	10'000.00	
2170.5040.66	Prim. Bielstr. 11, Malerraum Böden/Wände/Decke und Ersatz Einbauschränke	25'000.00	
2170.5050.67	Prim. Bielstrasse 11, ZG Lager Schule/Trennwände	20'000.00	
2170.5040.68	Prim. Bielstr. 13, Malerarbeiten/Möblierung/Schreiner/Böden	150'000.00	
2170.5040.69	Kindergarten, Zäune ersetzen Seite alte Landstr.	27'000.00	
2170.5040.70	Holzmodul Bielstr. 15, 3 Raumtrenner, Polyraume	30'000.00	
2170.5060.11	Interaktive Wandtafeln Schule (2027)	40'000.00	

2170.5060.12	Kindergarten, DG Spielgeräte	35'000.00
2170.5060.13	Spielplatz Ziklus 1–3	80'000.00
2170.5290.01	Machbarkeitsstudie Gesamtsanierung Sek.	240'000.00
2190.5200.19	Ersatz SuS Laptops Z1 u. Z2	15'000.00
2190.5200.21	Ersatz Server (2027)	40'000.00
2190.5200.22	ICT 1:1 Computing 7. Klasse 2024 (2027)	60'000.00
2190.5200.23	ICT Ersatz Geräte Zyklus 1–2 (2027)	30'000.00
2190.5200.24	ICT Ersatz Geräte Klassenzimmer (2027)	30'000.00
2190.5200.25	Ersatz Access-Points (2027)	15'000.00
3	**KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE**	**55'000.00**
3410.5060.02	Mähroboter Sportplatz Moos	25'000.00
3420.5060.04	Ersatz Spielgeräte öffentl. Spielplätze (2027)	30'000.00
6	**VERKEHR**	**985'000.00**
6150.5010.42	Sanierung Brühlweg West	60'000.00
6150.5010.44	Erweiterung Tempo-30-Zonen (GRB 24.11.2025, CHF 91'000.00)	15'000.00
6150.5010.49	Massnahmen Bahnhof SBB	100'000.00
6150.5010.50	Sanierung Freidorfweg	360'000.00
6150.5010.51	Sanierung Schulhausweg	180'000.00
6150.5010.52	Sanierung Moosgasse West (Schulhausweg/Leimernweg)	220'000.00
6150.5010.53	Umsrüstung Strassenbeleuchtung auf LED (2027)	20'000.00
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**875'000.00**
7201.5032.32	GEP-Massnahmen Moosgasse	500'000.00
7201.5032.33	GEP Wartung und Unterhalt Zonen 1–5	95'000.00
7201.5032.34	GEP Wartung und Unterhalt Zonen 5, 6, 7	130'000.00
7201.5032.35	Freidorfweg	80'000.00
7201.5032.36	Ersatz Schachtdeckel Kantonsstrasse (2027)	20'000.00
7710.5040.05	Sanierung Mauer Friedhof	10'000.00
7710.5290.00	Sanierungskonzept Aufbahrungsgebäude	40'000.00
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**1'804'000.00**
8711.034.40	Neuanschlüsse	30'000.00
8711.5034.55	Ersatz alte Bleikabel (2027)	68'000.00
8711.5040.56	San. Trafostationen (2027)	155'000.00
8711.5040.57	Sanierung / Umbau Verteilkabinen und Kabelverstärkungen 2'027	60'000.00
8711.5060.41	Einführung Smart Meter	135'000.00
8711.5060.46	Batterie-Energiespeichersystem (BESS)	1'200'000.00
8711.5060.48	Anschaffung Tarifapparate (2027)	146'000.00
8711.5060.49	Energieeffizienzmassnahmen (2027)	10'000.00

3. Kenntnisnahme wiederkehrende Gebühren

Steueranlage:	**der einfachen Steuer (bisher 1,75)**	**1,95**
Liegenschaftssteuer:	**Promille des amtlichen Wertes (unverändert)**	**1,2**

Wiederkehrende Gebühren 2027 in der Kompetenz des Gemeinderates:

Ab 1. Januar 2027 gelten folgende wiederkehrende Gebühren:

Abgabe Feuerwehr:					
von der einfachen Steuer			10%		unverändert
	Maximum	CHF	400.00	*	unverändert
	Minimum	CHF	20.00		unverändert
Kehrichtgebühren:					
Säcke bis 17 lt	½ Marke	CHF	0.70	***	unverändert
Säcke bis 35 lt	1 Marke	CHF	1.35	***	unverändert
Säcke bis 60 lt	2 Marken	CHF	2.70	***	unverändert
Säcke bis 110 lt	3 Marken	CHF	4.05	***	unverändert
Sperrgut	3 Marken	CHF	4.05	***	unverändert
Containerbanderolen		CHF	30.40	***	unverändert
Kehricht-Grundgebühren:					
Grundgebühr Kehricht pro Haushalt und Betrieb		CHF	90.00	**	unverändert
Grüngut-Jahresgebühr:					
Kompostkesseli bis 10 lt		CHF	20.00	**	unverändert
Korb oder Becken bis 75 lt		CHF	50.00	**	unverändert
Grüncontainer bis 140 lt		CHF	70.00	**	unverändert
Grüncontainer bis 240 lt		CHF	100.00	**	unverändert
Grüncontainer bis 770 lt		CHF	220.00	**	unverändert
Bündeli Grüngut (1 Marke)		CHF	1.35	***	unverändert
Abwasser:					
Verbrauchsgebühr pro m^3		CHF	1.50	**	unverändert
Grundgebühr pro Haushaltung		CHF	175.00	**	unverändert
Grundgebührpauschale Brunnen		CHF	250.00	**	unverändert
Hundetaxe (je Hund):		CHF	100.00		unverändert

* unveränderte Obergrenze Kanton Bern ab 1.1.2014 = CHF 450.00
** exklusiv Mehrwertsteuer
*** inklusiv Mehrwertsteuer **von neu 8,1%**

Tarife der Kita Luna Pieterlen

Gültige Tarife **gemäss Gebührenverordnung vom 1. August 2026.**

Die Tarife gelten für alle Kinder mit oder ohne Betreuungsgutscheine (KiBon).
Anhang VIII: Tarife Kindertagesstätte LUNA-Pieterlen

Betreuungsgebühr				
Betreuung (Betreuungszeit in Stunden)	**Kleinkinder bis 18 Monate (Preis in CHF)**	**Vorschulkinder (Preis in CHF)**	**Kindergarten-kinder (Preis in CHF)**	**Zuschlag für Kinder mit besonderen Bedürfnissen* (Preis in CHF)**
Ganzer Tag bzw. 100% (8–12 h)	160.00	130.00	85.00	+ 52.50
¾ Tag bzw. 75% (5–8 h)	120.00	97.50	63.75	+ 39.40
½ Tag bzw. 50% (2–5 h)	80.00	65.00	42.50	+26.25

* Ist der Betreuungsaufwand um deutlich mehr als die Pauschale erhöht, wird der Preis individuell festgelegt.

Preise für Leistungen neben der Betreuung (sind nicht in den Kosten für die Betreuung enthalten)	
Leistung	**Preis in CHF**
Pauschale für Mahlzeiten bei Betreuung ganzer Tag	8.00/Tag
Pauschale für Mahlzeiten bei Betreuung ¾ Tag	6.00/Tag
Pauschale für Mahlzeiten bei Betreuung ½ Tag	2.00/Tag

4. Finanzplan 2027–2031
Der Finanzplan gibt einen Überblick über die mögliche Entwicklung des Finanzhaushaltes in den nächsten 5 Jahren. Er ist für den Gemeinderat ein strategisches Hilfsmittel und wird jährlich aufgrund der neuen Erkenntnisse angepasst.

Der Gemeinderat wird an der Gemeindeversammlung ausführlich über den genehmigten Finanzplan 2027–2031 informieren.

Antrag

a) Genehmigung Steueranlage für die **Gemeindesteuern** der natürlichen und juristischen Personen von **neu 1,95** (bisher 1,75) des kantonalen Einheitssatzes.

b) Genehmigung **Liegenschaftssteuer** von **unverändert 1,2 Promille** des amtlichen Wertes.

c) Genehmigung **Budget 2027** bestehend aus:

Aufwand Gesamthaushalt	36’127’102.00
Ertrag Gesamthaushalt	35’331’746.00
Aufwandüberschuss	**–795’356.00**
Aufwand Allgemeiner Haushalt	32’997’496.00
Ertrag Allgemeiner Haushalt	32’343’688.00
Aufwandüberschuss	**–653’808.00**
Aufwand Abwasserentsorgung	1’183’644.00
Ertrag Abwasserentsorgung	1’092’100.00
Aufwandüberschuss	**–91’544.00**
Aufwand Abfall	546’227.00
Ertrag Abfall	496’223.00
Aufwandüberschuss	**–50’004.00**

3 Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Aktuelle Informationen aus den Departementen

Der Gemeinderat orientiert unter anderem über folgende Themen:

Bildung
- Aktuelle Information aus der Schule
- Anschaffung iPads

Finanzen und Kultur
- Kulturprogramm

Gesellschaft
- Aktuelle Themen aus der Gesellschaftskommission
- Kennzahlen Einbürgerungen
- Kennzahlen Sozialabteilung

Planung und Bau
- Umbau Bahnhof
- Generelle Entwässerungsplanung (GEP) Moosgasse
- Erweiterung Tempo-30-Zonen

Präsidiales
- Strategische/politische Projekte in Pieterlen
- Schulraumerweiterung
- Gemeindewahlen 2027

crossiety

Der Digitale Dorfplatz Pieterlen

Immer die aktuellsten Neuigkeiten aus dem Dorf:
www.crossiety.ch

4 Verschiedenes/Anliegen der Bevölkerung an den Gemeinderat

Die Anwesenden haben die Möglichkeit, sich zu Wort zu melden.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung offeriert die Einwohnergemeinde Pieterlen einen Apéro.

Pieterlen, 3. November 2026

Gemeinderat Pieterlen